

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt unseres Sortimentes entschieden haben. Unser Name steht für hochwertige und eingehend geprüfte Qualitätsprodukte aus den Bereichen Wärme, Gewicht, Blutdruck, Körpertemperatur, Puls, Sanfte Therapie, Massage, Beauty, Baby und Luft. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bewahren Sie sie für späteren Gebrauch auf, machen Sie sie anderen Benutzern zugänglich und beachten Sie die Hinweise.

Mit freundlicher Empfehlung
Ihr Beurer-Team

1. Lieferumfang

1x PO 35 Pulsoximeter, 2x 1,5 V AAA Batterien LR03, 1x Umhängeband, 1x Gürteltasche, 1x diese Gebrauchsanweisung

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Beurer Pulsoximeter PO 35 ausschließlich am Menschen zur Messung der arteriellen Sauerstoffsättigung (SpO₂) des Hämoglobins und der Herzfrequenz (Pulsfrequenz). Das Pulsoximeter eignet sich sowohl zur Verwendung im privaten Umfeld (zu Hause) als auch im medizinischen Bereich (Krankenhäusern, medizinischen Einrichtungen).

3. Zum Kennenlernen

Das Beurer Pulsoximeter PO 35 dient der nichtinvasiven Messung der arteriellen Sauerstoffsättigung (SpO₂) und der Herzfrequenz (Pulsfrequenz). Die Sauerstoffsättigung gibt an, wie viel Prozent des Hämoglobins im arteriellen Blut mit Sauerstoff beladen sind. Daher ist sie ein wichtiger Parameter für die Beurteilung der Atemfunktion.

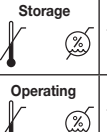
Dem Oximeter liegt folgendes Funktionsprinzip zugrunde: Anhand des Lambert-Beer'schen Gesetzes wird eine auf Erfahrungswerten basierende Formel für die Datenverarbeitung aufgestellt, bei der die Merkmale der Spektralabsorption von reduziertem Hämoglobin (HbO) und oxigeniertem Hämoglobin in Rot- und Nahinfrarotlicht-bereichen zum Tragen kommen. Bedienprinzip des Instruments: Das Verfahren für die fotoelektrische Prüfung von oxigeniertem Hämoglobin wird in Verbindung mit dem Verfahren für Pulsprüfung und -aufzeichnung eingesetzt. Dabei werden in einem als Fingerklemme ausgeführten Sensor zwei Lichtstrahlen unterschiedlicher Wellenlänge auf einen Fingernagel fokussiert. Das gemessene Signal wird von einem lichtempfindlichen Element aufgenommen. Die über dieses erfassten Informationen werden von elektronischen Schaltungen und einem Mikroprozessor verarbeitet und auf dem Display ausgegeben.

Einem niedrigen Sauerstoffsättigungswert liegen überwiegend Erkrankungen (Atemwegserkrankungen, Asthma, Herzinsuffizienz etc.) zu Grunde.

Bei Menschen mit einem niedrigen Sauerstoffsättigungswert kommt es vermehrt zu folgenden Symptomen: Atemnot, Herzfrequenzerhöhung, Leistungsabfall, Nervosität und Schweißausbrüche. Eine chronische und bekannte erniedrigte Sauerstoffsättigung benötigt eine Überwachung durch Ihr Pulsoximeter unter ärztlicher Kontrolle. Eine akut erniedrigte Sauerstoffsättigung, mit oder ohne Begleitsymptome, ist sofort ärztlich abzuklären, es kann sich dabei um eine lebensbedrohliche Situation handeln. Das Pulsoximeter eignet sich daher insbesondere für Risikopatienten wie Personen mit Herzerkrankungen, Asthmatiker, aber auch für Sportler und gesunde Personen, die sich in großen Höhen bewegen (z.B. Bergsteiger, Skifahrer oder Sportflieger).

4. Zeichenerklärung

In der Gebrauchsanweisung, auf der Verpackung und auf dem Typschild des Geräts werden folgende Symbole verwendet:

	WARNUNG Warnhinweis auf Verletzungs- gefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit		Hersteller
	ACHTUNG Sicherheitshinweis auf mögliche Schäden an Gerät/Zubehör		Zulässige Lagerungstemperatur und -luftfeuchtigkeit
	Hinweis Hinweis auf wichtige Informa- tionen		Zulässige Betriebstemperatur und -luftfeuchtigkeit
	Zulässiger Umgebungsdruck		Anwendungsteil Typ BF
	Gebrauchsanweisung beachten		Seriennummer
	Arterielle Sauerstoffsättigung des Hämoglobins (in Prozent)		Die CE-Kennzeichnung beschei- nigt die Konformität mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EEC für Medizinprodukte.
	Pulsfrequenz (Pulsschläge pro Minute)		Alarmunterdrückung
	Entsorgung gemäß Elektro- und Elektronik-Altgeräte EG-Richt- linie WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)		Gerät geschützt gegen Fremd- körper ≥ 12,5 mm und gegen schräges Tropfwasser
	Schadstoffhaltige Batterien nicht im Hausmüll entsorgen		Gerät geschützt gegen Fremd- körper ≥ 12,5 mm und gegen schräges Tropfwasser
	Verpackung umweltgerecht entsorgen		Bevollmächtigter in der Europä- schen Gemeinschaft
	Positiver Batteriekontakt		Negativer Batteriekontakt
	Stand-by		Herstellungsdatum

5. Warn- und Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig! Ein Nichtbeachten der nachfolgenden Hinwei-
se kann Personen- oder Sachschäden verursachen. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf
und machen Sie diese auch anderen Anwendern zugänglich. Übergeben Sie diese Gebrauchs-
anweisung bei Weitergabe des Geräts.

WARNUNG

- Überprüfen Sie, ob alle im Lieferumfang angegebenen Teile enthalten sind.
- Überprüfen Sie das Pulsoximeter regelmäßig, um sicherzustellen, dass das Gerät vor dem Gebrauch keine sichtbaren Schäden aufweist und die Batterien noch ausreichend geladen sind. Benutzen Sie es im Zweifelsfall nicht und wenden Sie sich an den Beurer-Kundendienst oder an einen autorisierten Händler.
- Benutzen Sie keine Zusatzteile, die nicht vom Hersteller empfohlen bzw. als Zubehör angebo-
ten werden.
- Sie dürfen das Gerät keinesfalls öffnen oder reparieren, da sonst eine einwandfreie Funktion
nicht gewährleistet werden kann. Bei Nichtbeachten erlischt die Garantie. Wenden Sie sich
bei Reparaturen an den Beurer-Kundendienst oder an einen autorisierten Händler.

Verwenden Sie das Pulsoximeter

- NICHT, wenn Sie allergisch auf Gummiprodukte reagieren.
- NICHT, wenn das Gerät oder der Anwendungsfinger feucht ist.
- NICHT an Kleinkindern oder Säuglingen.
- NICHT während einer MRT- oder CT-Untersuchung.
- NICHT während einer Blutdruckmessung auf der Armseite mit Manschettenanwendung.
- NICHT an Fingern mit Nagellack, Beschmutzungen oder Pflasterverbänden.
- NICHT an Fingern mit großer Fingerdicke, die nicht zwanglos in das Gerät einführbar sind (Fingerspitze: Breite ca. > 20 mm, Dicke ca. > 15 mm).
- NICHT an Fingern mit anatomischen Veränderungen, Ödemen, Narben oder Verbrennun-
gen.
- NICHT an Fingern mit zu geringer Dicke und Breite, wie sie zum Beispiel bei Kleinkindern
vorkommen (Breite ca. < 10 mm, Dicke ca. < 5 mm).
- NICHT an Patienten, die am Anwendungsort unruhig sind (z.B. Zittern).
- NICHT in der Nähe von brennbaren oder explosiven Gasgemischen.

- Bei Personen mit Durchblutungsstörungen kann eine längere Benutzung des Pulsoximeters zu
Schmerzen führen. Verwenden Sie daher das Pulsoximeter nicht länger als ca. 2 Stunden an
einem Finger.

- Das Pulsoximeter zeigt jeweils einen momentanen Messwert, kann aber nicht für eine konti-
nuierliche Überwachung verwendet werden.
- Das Pulsoximeter verfügt über keine Alarmfunktion und eignet sich daher nicht zur Bewertung
medizinischer Ergebnisse.
- Führen Sie aufgrund der Messergebnisse keine Selbstdiagnose oder -behandlung ohne Rück-
sprache mit Ihrem behandelnden Arzt durch. Setzen Sie insbesondere nicht eigenmächtig
eine neue Medikation an und führen Sie keine Änderungen in Art und /oder Dosierung einer
bestehenden Medikation durch.
- Schauen Sie während des Messvorgangs nicht direkt in das Gehäuseinnere. Das Rotlicht und
das unsichtbare Infrarot-Licht des Pulsoximeters sind schädlich für die Augen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit einge-
schränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung
und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre
Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät
zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Anzeige der Pulswelle sowie der Pulssäule, erlauben keine Abschätzung über die Puls-
oder Durchblutungsstärke am Messort, sondern dienen ausschließlich der Darstellung der aktuellen
optischen Signalvariation am Messort, sie ermöglichen jedoch nicht eine sichere Pulsdiagnos-
tik.

Bei Nichtbeachtung der nachfolgenden Anweisungen kann es zu fehlerhaften Messungen oder
Messversagen kommen.

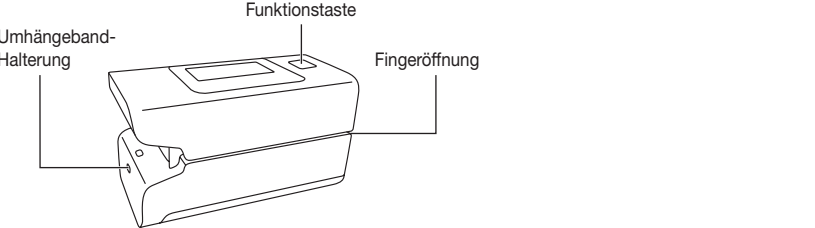
- Auf dem Messfinger darf sich kein Nagellack, Kunstnagel oder andere Kosmetika befinden.
- Achten Sie beim Messfinger darauf, dass der Fingernagel so kurz ist, dass die Fingerbeere
die Sensorelemente im Gehäuse bedeckt.
- Halten Sie Hand, Finger und Körper während des Messvorgangs ruhig.
- Bei Personen mit Herzrhythmusstörungen können die Messwerte von SpO₂ und der Herzfre-
quenz verfälscht sein oder die Messung ist gar nicht erst möglich.
- Das Pulsoximeter zeigt im Falle von Kohlenmonoxidvergiftungen zu hohe Messwerte an.

- Um das Messergebnis nicht zu verfälschen, sollte sich in der unmittelbaren Umgebung des
Pulsoximeters keine starke Lichtquelle (z.B. Leuchtstofflampe oder direkte Sonneneinstrah-
lung) befinden.
- Bei Personen, die einen niedrigen Blutdruck haben, unter Gelbsucht leiden oder Medikamen-
te zur Gefäßkontraktion einnehmen, kann es zu fehlerhaften oder verfälschten Messungen
kommen.
- Bei Patienten, denen in der Vergangenheit klinische Farbstoffe verabreicht wurden und bei
Patienten mit abnormalem Hämoglobinvorkommen ist mit einer Messverfälschung zu re-
chnen. Dies gilt insbesondere bei Kohlenmonoxidvergiftungen und Methämoglobinvergiftungen,
welche z.B. durch die Zugabe von Lokalanästhetika oder bei vorliegendem Methämoglobinre-
duktase-Mangel entstehen.
- Schützen Sie das Pulsoximeter vor Staub, Erschütterungen, Nässe, extremen Temperaturen
und explosiven Stoffen.

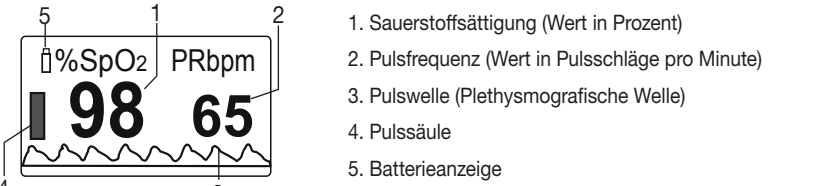
Hinweise zum Umgang mit Batterien

- Wenn Flüssigkeit aus einer Batteriezelle mit Haut oder Augen in Kontakt kommt, die betroffe-
ne Stelle mit Wasser auswaschen und ärztliche Hilfe aufsuchen.
-  **Verschluckungsgefahr!** Kleinkinder könnten Batterien verschlucken und daran erstickern.
Daher Batterien für Kleinkinder unerreichbar aufbewahren!
- Auf Polaritätskennzeichen Plus (+) und Minus (-) achten.
- Wenn eine Batterie ausgelaufen ist, Schutzhandschuhe anziehen und das Batteriefach mit
einem trockenen Tuch reinigen.
- Schützen Sie Batterien vor übermäßiger Wärme.
-  **Explosionsgefahr!** Keine Batterien ins Feuer werfen.
- Batterien dürfen nicht geladen oder kurzgeschlossen werden.
- Bei längerer Nichtbenutzung des Geräts die Batterien aus dem Batteriefach nehmen.
- Verwenden Sie nur denselben oder einen gleichwertigen Batterietyp.
- Immer alle Batterien gleichzeitig auswechseln.
- Keine Akkus verwenden!
- Keine Batterien zerlegen, öffnen oder zerkleinern.

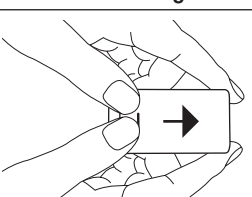
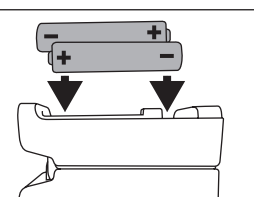
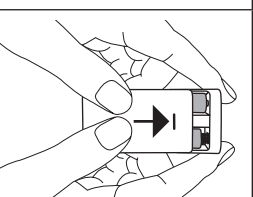
6. Gerätebeschreibung



Displaybeschreibung

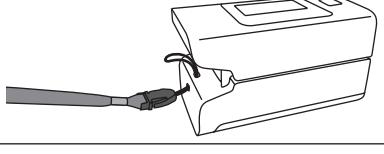
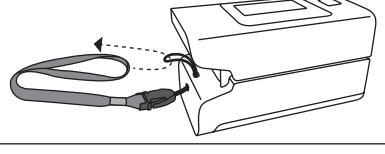


7. Inbetriebnahme

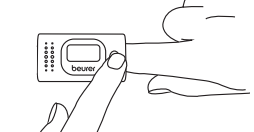
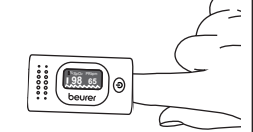
		
1. Schieben Sie die Ab- deckung des Batteriefachs auf.	2. Legen Sie die zwei mitgelieferten Batterien wie abgebildet (mit der korrekten Polung) in das Pulsoximeter.	3. Schließen Sie die Ab- deckung des Batteriefachs wieder.

7.2 Umhängeband befestigen

Sie können zum einfacheren Transport des Pulsoximeters ein Umhängeband am Gerät
befestigen.

	
1. Schieben Sie das schmale Ende des Umhängebands wie abgebildet durch die Halterung.	2. Ziehen Sie das andere Ende des Umhängebands durch die Schlaufe des schmalen Endes fest an.

8. Bedienung

		
1. Schieben Sie einen Finger wie abgebildet in die Fingeröffnung des Puls- oximeters. Halten Sie den Finger ruhig.	2. Drücken Sie auf die Funk- tionstaste. Das Pulsoxi- meter beginnt zu messen. Bewegen Sie sich während des Messvorgangs nicht.	3. Auf dem Bildschirm erscheinen nach wenigen Sekunden Ihre Messwerte.

Hinweis

Wenn Sie Ihren Finger aus dem Pulsoximeter herausziehen, schaltet sich das Gerät nach ca.
5 Sekunden automatisch aus.

Funktionstaste

Die Funktionstaste des Pulsoximeters hat insgesamt zwei Funktionen:

- Einschalt-Funktion:** Wenn das Pulsoximeter ausgeschaltet ist, können Sie es durch kurzes
Gedrückt halten der Funktionstaste einschalten.
- Helligkeits-Funktion:** Um Ihre gewünschte Display-Helligkeit einzustellen, halten Sie während
des Betriebs die Funktionstaste länger gedrückt.

Hinweis:

Die Ausrichtung der Display-Anzeige (Hochformat, Querformat) erfolgt automatisch. Dadurch
können Sie die Werte auf dem Display jederzeit gut
ablesen, egal wie Sie das Pulsoximeter halten.

9. Messergebnisse beurteilen

	WARNUNG Die nachfolgende Tabelle zur Beurteilung Ihres Messergebnisses gilt NICHT für Personen mit bestimmten Vorerkrankungen (z.B. Asthma, Herzinsuffizienz, Atemwegserkrankungen) und bei Aufenthalt in Höhenlagen über 1500 Metern. Wenn Sie unter Vorerkrankungen leiden, wenden Sie sich zur Beurteilung Ihrer Messwerte immer an Ihren Arzt.
Messergebnis SpO ₂ (Sauer- stoffsättigung) in %	Einstufung / Zu treffende Maßnahmen
99-94	Normalbereich
93-90	Erniedrigter Bereich: Arztbesuch empfohlen
< 90	Kritischer Bereich: Dringend Arzt aufsuchen

Quelle: In Anlehnung an „Windisch W et al. S2k-Leitlinie: Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie
der chronischen respiratorischen Insuffizienz. Revision 2017; Pneumologie 2017; 71: 722795“

Höhenlage	Zu erwartender SpO ₂ -Wert (Sauerstoffsättigung) in %	Folgen für den Menschen
1500-2500 m	> 90	Keine Höhenkrankheit (in der Regel)
2500-3500 m	~ 90	Höhenkrankheit, Anpassung empfohlen
3500-5800 m	< 90	Sehr häufiges Auftreten einer Höhenkrankheit, Anpassung zwingend erforderlich
5800-7500 m	< 80	Schwere Hypoxie, nur zeitlich begrenzter Aufenthalt möglich
7500-8850 m	< 70	Sofortige akute Lebensgefahr

Quelle: Hackett PH, Roach RC: High-Altitude Medicine. In: Auerbach PS (ed): Wilderness Medicine, 3rd
edition; Mosby, St.Louis, MO 1995; 1-37.

10. Reinigung / Instandhaltung

ACHTUNG:

Wenden Sie am Pulsoximeter keine Hochdruck-Sterilisation an!
Halten Sie das Pulsoximeter auf keinen Fall unter Wasser, da sonst Flüssigkeit eindringen kann
und das Pulsoximeter beschädigt wird.

- Reinigen Sie nach jeder Anwendung das Gehäuse und die gummierte Innenfläche des Pulso-
ximeters mit einem weichen, mit medizinischem Alkohol angefeuchteten Tuch.
- Wenn auf dem Display des Pulsoximeters ein niedriger Batteriestand angezeigt wird, tauschen
Sie die Batterien aus.
- Wenn Sie das Pulsoximeter länger als einen Monat nicht benutzen, entnehmen Sie beide
Batterien aus dem Gerät, um ein eventuelles Auslaufen der Batterien zu verhindern.

11. Aufbewahrung

ACHTUNG:

Bewahren Sie das Pulsoximeter in einer trockenen Umgebung auf (relative Luftfeuchtigkeit
≤ 95 %). Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann die Lebensdauer des Pulsoximeters verkürzen oder es
beschädigen. Bewahren Sie das Pulsoximeter an einem Ort auf, an dem die Umgebungstemp-
eratur zwischen -40 °C und 60 °C liegt.

12. Entsorgung

Im Interesse des Umweltschutzes darf das Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht mit
dem Hausmüll entsorgt werden.
Die Entsorgung kann über entsprechende Sammelstellen in Ihrem Land erfolgen. Ent-
sorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie – WEEE
(Waste Electrical and Electronic Equipment).
Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde.

Die verbrauchten, vollkommen entladenen Batterien müssen Sie über speziell gekennzeichnete
Sammelbehälter, Sondermüllannahmestellen oder über den Elektrohändler entsorgen. Sie sind
gesetzlich dazu verpflichtet, die Batterien zu entsorgen.
Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei,
Cd = Batterie enthält Cadmium,
Hg = Batterie enthält Quecksilber.

13. Was tun bei Problemen?

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Das Pulsoximeter zeigt keine Mess- werte.	Die Batterien im Pulsoxi- meter sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus.
	Batterien nicht korrekt eingelegt.	Batterien erneut einlegen. Falls nach korrekter Einlegung der Batterien immer noch keine Messwerte angezeigt werden, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Pulsoximeter zeigt Messunter- brechungen oder hohe Messwert- sprünge.	Unzureichende Durchblu- tung des Messfingers.	Warn- und Sicherheitshinweise in Kapitel 5 beachten.
	Messfinger ist zu groß oder zu klein.	Fingerspitze muss folgende Maße haben: Breite zwischen 10 – 20 mm Dicke zwischen 5 – 15 mm
	Finger, Hand oder Körper befindet sich in Bewegung.	Finger, Hand und Körper während der Messung ruhig halten.
	Herzrhythmusstörungen	Einen Arzt aufsuchen.

14. Technische Daten

Modell	PO 35
Typ	CMS50D
Messmethode	Nicht invasive Messung der arteriellen Sauerstoffsättigung des Hämoglobins und Pulsfrequenz am Finger
Messbereich	SpO ₂ 0 – 100 %, Puls 30 – 250 Schläge/Minute
Genauigkeit	SpO ₂ 70 – 100 %, ± 2 %, Puls 30 – 250 bpm, ± 2 Schläge/Minute
Abmessungen	L 59,3 mm x B 34 mm x H 34 mm
Gewicht	Ca. 54,5 g (einschließlich Batterien)
Sensorik zur Messung von SpO ₂	Rotlicht (Wellenlänge 660 nm); Infrarot (Wellenlänge 880 nm); Silizium-Empfangsdiode
Zulässige Betriebs- bedingungen	+10 °C bis +40 °C, < 75 % relative Luftfeuchte, 700 – 1060 hPa Umgebungsdruck
Zulässige Aufbewahrungs- bedingungen	-40 °C bis +60 °C, ≤ 95 % relative Luftfeuchte, 500 – 1060 hPa Umgebungsdruck
Stromversorgung	2 x 1,5V — = AAA Batterien
Batterie-Lebensdauer	2 AAA Batterien ermöglichen ca. 2 Jahre Betrieb bei 3 Messungen pro Tag (je 60 Sekunden)
Klassifikation	IP22, Anwendungsteil Typ BF
Display	TFT

Die Seriennummer befindet sich auf dem Gerät oder im Batteriefach.

Änderungen der technischen Angaben ohne Benachrichtigung sind aus Aktualisierungsgründen
vorbehalten.

- Dieses Gerät entspricht den europäischen Normen EN60601-1 und EN60601-1-2 (Über-
einstimmung mit CISPR 11, IEC 61000-4-2, IEC 61000-4-3, IEC 61000-4-8) und unterliegt
besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit. Bitte
beachten Sie dabei, dass tragbare und mobile HF-Kommunikationseinrichtungen dieses Ge-
rät beeinflussen können. Genauere Angaben können Sie unter der angegebenen Kundenservice-
Adresse anfordern.
- Das Gerät entspricht der EU-Richtlinie für Medizinprodukte 93/42/EEC, dem Medizinproduk-
tegesetz und der Norm DIN EN ISO 80601-2-61 (Medizinisch elektrische Geräte – Besondere
Festlegungen für die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale von
Pulsoximetern für den medizinischen Gebrauch).

Hinweise zu Elektromagnetischer Verträglichkeit

- Das Gerät ist für den Betrieb in allen Umgebungen geeignet, die in dieser Gebrauchsanwei-
sung aufgeführt sind, einschließlich der häuslichen Umgebung.
- Das Gerät kann in der Gegenwart von elektromagnetischen Störgrößen unter Umständen nur
in eingeschränktem Maße nutzbar sein. Infolgedessen können z.B. Fehlermeldungen oder ein
Ausfall des Displays/Gerätes auftreten.
- Die Verwendung dieses Gerätes unmittelbar neben anderen Geräten oder mit anderen Gerä-
ten in gestapelter Form sollte vermieden werden, da dies eine fehlerhafte Betriebsweise zur
Folge haben könnte. Wenn eine Verwendung in der vorgeschriebenen Art dennoch notwendig
ist, sollten dieses Gerät und die anderen Geräte beobachtet werden, um sich davon zu über-
zeugen, dass sie ordnungsgemäß arbeiten.
- Die Verwendung von anderem Zubehör, als jenem, welches der Hersteller dieses Gerätes
festgelegt oder bereitgestellt hat, kann erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder
eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Gerätes zur Folge haben und zu einer
fehlerhaften Betriebsweise führen.
- Halten Sie tragbare RF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripherie wie Antennenkabel
oder externe Antennen) mindestens 30 cm fern von allen Geräteteilen, inklusive allen im Lie-
ferumfang enthaltenen Kabeln. Eine Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungs-
merkmale des Gerätes führen.
- Eine Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Gerätes führen.

15. Garantie/Service

Die Beurer GmbH, Söflinger Straße 218, D-89077 Ulm (nachfolgend „Beurer“ genannt) gewährt
unter den nachstehenden Voraussetzungen und in dem nachfolgend beschriebenen Umfang
eine Garantie für dieses Produkt.

**Die nachstehenden Garantiebedingungen lassen die gesetzlichen Gewährleistungsver-
pflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit dem Käufer unberührt. Die Garantie gilt außerdem unbeschadet zwingender gesetzlicher Haftungsvorschriften.**

Beurer garantiert die mangelfreie Funktionstüchtigkeit und die Vollständigkeit dieses Produktes.

Die weltweite Garantiezeit beträgt 5 Jahre ab Beginn des Kaufes des neuen, ungebrauchten
Produktes durch den Käufer.

Diese Garantie gilt nur für Produkte, die der Käufer als Verbraucher erworben hat und aus-
schließlich zu persönlichen Zwecken im Rahmen des häuslichen Gebrauchs verwendet.
Es gilt deutsches Recht.

Falls sich dieses Produkt während der Garantiezeit als unvollständig oder in der Funktionstüch-
tigkeit als mangelhaft gemäß der nachfolgenden Bestimmungen erweist, wird Beurer gemäß
diesen Garantiebedingungen eine kostenfreie Ersatzlieferung oder Reparatur durchführen.

**Wenn der Käufer einen Garantiefall melden möchte, wendet er sich zunächst an den
Beurer Kundenservice:
Beurer GmbH, Servicecenter
Tel: +49 731 3989-144**

Für eine zügige Bearbeitung nutzen Sie bitte unser Kontaktformular auf der Homepage www.
beurer.com unter der Rubrik „Service“.

Der Käufer erhält dann nähere Informationen zur Abwicklung des Garantiefalls, z.B. wohin er
das Produkt kostenfrei senden kann und welche Unterlagen erforderlich sind.

Eine Inanspruchnahme der Garantie kommt nur in Betracht, wenn der Käufer
- eine Rechnungskopie/Kaufquittung und
- das Original-Produkt

Beurer oder einem autorisierten Beurer Partner vorlegen kann.

Ausdrücklich ausgenommen von dieser Garantie sind

- Verschleiß, der auf normalem Gebrauch oder Verbrauch des Produktes beruht;
- zu diesem Produkt mitgelieferte Zubehörfteile, die sich bei sachgemäßem Gebrauch abnutzen
bzw. verbraucht werden (z.B. Batterien, Akkus, Manschetten, Dichtungen, Elektroden, Leucht-
mittel, Aufsätze, Inhalatorzubehör);
- Produkte, die unsachgemäß und/oder entgegen der Bestimmungen der Bedienungsanleitung
verwendet, gereinigt, gelagert oder gewartet wurden sowie Produkte, die vom Käufer oder
einem nicht von Beurer autorisierten Servicecenter geöffnet, repariert oder umgebaut wurden;
- Schäden, die auf dem Transportweg zwischen Hersteller und Kunde bzw. zwischen Service-
center und Kunde entstehen
- Produkte, die als 2.Wahl-Artikel oder als gebrauchte Artikel gekauft wurden;
- Folgeschäden, welche auf einem Mangel dieses Produktes beruhen (es können für diesen Fall
jedoch Ansprüche aus Produkthaftung oder aus anderen zwingenden gesetzlichen Haftungs-
bestimmungen bestehen).

Reparaturen oder ein Komplettaustausch verlängern in keinem Fall die Garantiezeit.

Irrtum und Änderungen vorbehalten

APPENDIX

Guidance and manufacture’s declaration-electromagnetic emissionfor all EQUIPMENT and SYSTEMS

Guidance and manufacture’s declaration –electromagnetic emission		
The PO 35 Pulse Oximeter is tended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer of the user of the PO 35 Pulse Oximeter should assure that it is used in such an environment.		
Emission test	compliance	Electromagnetic environ-ment-guidance
RF emissions CISPR 11	Group 1	The PO 35 Pulse Oxime-ter uses RF energy only for their internal function. Therefore, its RF emissions are very low and are not likely to cause any interfe-rence in nearby electronic equipment.
RF emissions CISPR 11	Class B	The PO 35 Pulse Oximeter is suitable for use in all establishments, including domestic establishments and those directly connec-ted to the public low-voltage power supply network that supplies buildings used for domestic purposes.
Harmonic emissions IEC 61000-3-2	Not applicable	
Voltage fluctuations/ flicker emission IEC 61000-3-3	Not applicable	

Guidance and manufacture’s declaration-electromagnetic immunity for all EQUIPMENT and SYSTEMS

Guidance and manufacture’s declaration-electromagnetic immunity			
The PO 35 Pulse Oximeter is intended for use in the electromagnetic environment speci-fied below. The user of PO 35 Pulse Oximeter should assure that it is used in such an environment.			
Immunity test	IEC60601 test level	Compliance level	Electromagnetic environment-guidance
Electrostatic discharge (ESD) IEC 61000-4-2	±6KV contact ±8KV air	±6KV contact ±8KV air	Floors should be wood, concrete or ceramic tile. If floor is covered with syn-thetic material, the relative humidity should be at least 30%.
Power frequency (50Hz) magnetic field IEC 61000-4-8	3A/m	3A/m	Power frequency mag-netic fields should be at levels characteristic of a typical location in a typical commercial or hospital environment

Guidance and manufacture’s declaration-electromagnetic immunity for EQUIPMENT and SYSTEMS that are not LIFE-SUPPORTING

Guidance and manufacture’s declaration-electromagnetic immunity			
The PO 35 Pulse Oximeter is intended for use in the electromagnetic environment speci-fied below. The customer or the user of PO 35 Pulse Oximeter should assure that it is used in such an environment.			
Immunity test	IEC60601 test level	Compliance level	Electromagnetic environment -guidance
Radiated RF ICE 61000-4-3	3V/m 80MHz to 2.5GHz	3V/m	Portable and mobile RF communication equipment should be used no closer to any part of the PO 35 Pulse Oximeter, including cables, than the recommen-ded separation distance calculated from the equation applicable to the frequency of the transmitter. recommended separation distance $d = \left[\frac{3.5}{E_1} \right] \sqrt{P}$ 80MHz to 800MHz $d = \left[\frac{2}{E_1} \right] \sqrt{P}$ 800MHz to 2.5GHz Where P is the maximum output power rating of the transmitter in watts (W) according to the transmitter manufacturer and d is the recommended separation distance in meters (m). Field strengths from fixed RF transmitters, as determi-ned by an electromagnetic site survey, a should be less than the compliance level in each frequency range.b Interference may occur in the vicinity of equipment marked with the following symbol:(g)
NOTE 1 At 80MHz and 800MHz, the higher frequency range applies. NOTE 2 These guidelines may not apply in all situations. Electromagnetic propagation is affected by absorption and reflection from structures, objects and people.			
a. Field strengths from fixed transmitters, such as base stations for radio (cellular/cord-less) telephones and land mobile radios, amateur radio, AM and FM radio broadcast and TV broadcast cannot be predicted theoretically with accuracy. To assess the electromagnetic environment due to fixed RF transmitters, an electromagnetic site survey should be considered. If the measured field strength in the location in which The PO 35 Pulse Oximeter is used exceeds the applicable RF compliance level above, the PO 35 Pulse Oximeter should be observed to verify normal operation. If abnormal performance is observed, additional measures may be necessary, such as reorienting or relocating the PO 35.			

Recommended separation distances between portable and mobile RF communications equipment and the EQUIPMENT or SYSTEM for EQUIPMENT or SYSTEM that not LIFE-SUPPORTING

Recommended separation distances between portable and mobile RF communications equipment and the PO 35 Pulse Oximeter			
The PO 35 Pulse Oximeter is intended for use in the electromagnetic environment in which radiated RF disturbances are controlled. The customer or the user of the PO 35 Pulse Oximeter can help prevent electromagnetic interference by maintaining a minimum distance between portable and mobile RF communications equipment (transmitters) and the PO 35 Pulse Oximeter as recommended below, according to the maximum output power of the communications equipment.			
Rated maximum output power of transmitter (W)	Separation distance according to frequency of transmitter (m)		
	150KHz to 80MHz	80MHz to 800MHz $d = \left[\frac{3.5}{E_1} \right] \sqrt{P}$	800MHz to 2.5GHz $d = \left[\frac{2}{E_1} \right] \sqrt{P}$
0.01	0.12	0.12	0.23
0.1	0.37	0.37	0.74
1	1.17	1.17	2.33
10	3.69	3.69	7.38
100	11.67	11.67	23.33
For transmitters rated at a maximum output power not listed above, the recommended separation distanced in meters (m) can be estimated using the equation applicable to the frequency of the transmitter, where P is the maximum output power rating of the transmit-ter in watts (W) according to the transmitter manufacturer. NOTE 1 At 80MHz and 800MHz, the separation distance for the higher frequency range applies. NOTE 2 These guidelines may not apply in all situations. Electromagnetic propagation is affected by absorption and reflection from structures, objects and people.			